

Dein Österreichisches Wörterbuch

das Schuastastockerl : Heutzutage sagt man "Arschbombe". Gemeint ist dasselbe: Beine anziehen und mit dem Gesäß eine möglichst große Wasserfontäne hervorrufen - am liebsten, wenn andere Schwimmer

das Schuastastockerl

[wie geschrieben]

Heutzutage sagt man "Arschbombe". Gemeint ist dasselbe: Beine anziehen und mit dem Gesäß eine möglichst große Wasserfontäne hervorrufen - am liebsten, wenn andere Schwimmer in der Nähe sind. Zur Erklärung: Die Schuster hatten einst auf ihren niedrigen Stockerln=Schemel eine ähnliche Arbeitshaltung.

Wortart:	Substantiv
Tags:	wienerisch
Erstellt von:	ant18ikes
Erstellt am:	15.03.2015
Bekanntheit:	0% 
Bewertungen:	[+]1 [-]2

Dieser Eintrag ist noch nicht Teil des Wörterbuches.